

Wussten Sie schon?



Erfolgreiche Pflanzaktion an der Bahnhofstraße

Grandioser Neujahrsempfang der Gemeinde

Eine tolle Resonanz fand auch in diesem Jahr der Neujahrsempfang der Ortsgemeinde. Die Halle war bis auf den letzten Platz gefüllt und neben den Ehrungen verdienter Mitbürgerinnen und Mitbürger war es sicherlich die Bilder-Show von unserem Ortsbürgermeister, die Jugenheim und die Begegnungen über das Jahr stimmungsvoll auf der Großbildwand präsentierte. Über den Erlös von 2100,- Euro freut sich der Vereinsring, ein großer Dank gilt dem Bewirtungsteam um Andrea Walther.

Pfarrerin Sarah Kirchoff verabschiedet

Leider wurde unsere Pfarrerin Sarah Kirchoff bereits im Januar nach fünfjähriger Tätigkeit aus Jugenheim verabschiedet. Ein Gottesdienst unter der Mitwirkung vieler Vereine bilanzierte eindrucksvoll ihre Jugenheimer Jahre. Wir wünschen ihr viel Freude in ihrer neuen Tätigkeit als Lehrerin am Theresianum in Mainz und hoffen, dass die Pfarrstelle zeitnah wieder besetzt wird.



TuS Jugenheim wird 120 Jahre

Der TuS Jugenheim wird in diesem Jahr sein 120jähriges Bestehen mit vielen, über das Jahr verteilten Programmpunkten, feiern. Ein schöner Auftakt war der Maskenball, der ein Stück Fastnacht nach Jugenheim gebracht hat.

Auch wieder aktiv waren die Fastnachtsgruppen, die sich an einigen Umzügen, z. B. Nieder-Olm beteiligt haben.



Weinmajestäten zu Gast

Hoher Besuch hatte sich am 8. März im Jugenheimer Traditionsweingut Adolf Schick angekündigt. Gleich vier Weinmajestäten, angeführt von der deutschen Weinkönigin Carolin Klöckner, freuten sich, anlässlich des Weltfrauentages ein Zeichen zu setzen und die Inhaberin Susanne Schick und ihr Team auf ihrer Tour durch Rheinhessen zu besuchen.



Die Kommunal- und Europawahl findet am 26. Mai 2019 statt.

Die Briefwahl ist ab Ende April möglich.

Wir bitten Sie schon jetzt, gehen Sie wählen und unterstützen Sie uns, damit wir unsere erfolgreiche Arbeit auch in Zukunft fortsetzen können.

Informationen für Jugenheim



Viele fleißige Helferinnen und Helfer fanden sich zum Dreck-weg-Tag am Rathaus ein.

Gelungene Dreck-weg- und Pflanzaktion

Auch in diesem Jahr fand die schon traditionelle Dreck-weg-Aktion des NABU und SPD Ortsvereins am Samstag, 9.3.2019, statt. Eigentlich sollte man meinen die Mülltrennung, die einmal jährliche Sperrmüllabfuhr oder die Abfuhrmöglichkeiten in die Wertstoffhöfe in Nieder-Olm oder Spredlingen würden hinreichend Entsorgungsmöglichkeiten bieten, so dass achtlos weggeworfenes in der Gemarkung nicht mehr zu finden wäre. Aber dem ist leider nicht so. Fleißige Helferinnen und Helfer hatten wieder viel zu tun, die

Drahtrollen, Satellitenschüsseln, Abfalltüten, Weinbergsstichel, Autoreifen, Flaschen, Plastikbehälter und vieles mehr rund um Jugenheim einzusammeln und in dem von der Kreisverwaltung bereitgestellten Container zu entsorgen. NABU Aktivist Heinfried Gress und die Gemeindearbeiter hatten schon in der Woche vorher einiges lokalisiert und zusammengetragen. Der SPD Ortsverein hat zudem die Gelegenheit genutzt, zwei fehlenden Bäume in der Bahnhofstraße zu ergänzen. Die 800,- Euro Kosten für die Bäume, die

von der SPD gespendet wurden, sind sicher gut investiert. Wir hoffen, dass sie gut anwachsen und künftig die Ortsdurchfahrt ansprechend begrünen. SPD Vorsitzender Jonas Schlotter dankte allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz und lud zu einer gemeinsamen Abschlussvesper ein. Bürgermeister Herbert Petri freute sich über soviel Engagement und gab seiner Hoffnung Ausdruck, dass die Bürgerinnen und Bürger künftig noch verantwortungsvoller mit der Müllentsorgung umgehen.

Als nächste Aktionen, an denen Sie sich gerne beteiligen können, haben wir vorgesehen:

Anstrich des Weissen Turms sowie der Bank und des Tisches, Aufstellung eines Bienenhotels im Wiesenweg, Fahrradwegetest, wie ist Jugenheim angebunden, Entwicklung eines Grünplanes für die öffentlichen Flächen in Jugenheim.

Die Termine geben wir rechtzeitig bekannt.

Gemeinderat verabschiedet Haushalt 2019

Jugenheim wird kräftig investieren und bereitet die Umsetzung des Gewerbegebietes vor

Traditionell verabschiedet der Gemeinderat in seiner ersten Sitzung des Jahres den Haushalt, aktuell den von 2019. Insgesamt sind 1,18 Millionen an Investitionen für Grundstücksankäufe (Gewerbegebiet Wiesenweg 2, Feuerwehrgerätehaus), die Erstellung oder Weiterentwicklung von Bauplänen (Wiesenweg 2, Wochenendgebiet) vorgesehen. Daneben sind die Umgestaltung des Ulmenplatzes sowie die abschließende Sanierung des Rathausdaches fest verankert.

Fördergelder des Landkrieses möchte die Gemeinde für Sanierungsmaßnahmen in der evangelischen Kita Martin-Luther-King beantragen. Ein zweiter Rettungsweg, der Umbau der Kinder WC's, ein neuer Bodenbelag im Obergeschoß sowie einige kleinere Arbeiten könnten so in der Sommerpause umgesetzt



Das Gewerbegebiet Wiesenweg 2 ist im Anschluss an das bestehende Gebiet geplant, das Biotop bleibt erhalten, ein dauerhafter Bestand ist gewährleistet.

werden. 90.000,- Euro sind dafür veranschlagt. Im Haushalt wurden zudem kleinere Maßnahmen berücksichtigt, wie z. B. ein barrierefreier Zugang zur Martinskirche, die Erweiterung

der Urnenwand am Friedhof Mainzer Straße oder der Umbau der Küche in der Kita Rathausstrolche. Der Haushalt weist nach derzeitigem Planungsstand einen Fehlb

bedarf auf, der eine Kreditaufnahme von 310.000,- Euro erforderlich machen würde. Aber hier ist die Verwaltung optimistisch,

➤ **Größter Posten sind Grundstücksankäufe**

dass mit den noch nicht berücksichtigten Grundstücksverkäufen ein Ausgleich möglich wird.

Ziele für 2019 sind, die Großprojekte Wohnhöfe auf dem Zuckerrübenplatz, das Gewerbegebiet Wiesenweg 2 und das Feuerwehrgerätehaus, umzusetzen.

Die Planungs-Zuständigkeit für das Feuerwehrgerätehaus liegt bei der Verbandsgemeinde, die Gemeinde wird allerdings das Grundstück ankaufen.

Die NABU Ortsgruppe hat sehr zur Freude von Conny und Heinfried einen neuen Transportbus erhalten. Der Bus wurde auch aus Mitteln der Ehrenamtförderung des Landkreises Mainz-Bingen finanziert.

Damit kann nun die Schafsherde wieder optimal betreut und versorgt werden. Nachwuchsprobleme gibt es keine. Im Laufe des Februar wurden über 40 Lämmer im Wiesenweg geboren.



**Keine
Nachwuchs-
sorgen**

Kontakt/Impressum:
Herausgegeben von der SPD Jugenheim
Jonas Schlotter (V.i.S.d.P.)
Ortsvereinsvorsitzender
Silvanerstraße 6
55270 Jugenheim

Bürgerservice seit über 30 Jahren



Auch in diesem Jahr war es wieder eine gelungene Kooperation von Jugendlichen des Kellers anno 75, der Ortsgemeinde und dem SPD Ortsverein, die dafür gesorgt hatten, dass alle Weihnachtsbäume der Ortsgemeinde eingesammelt wurden. Ortsbürgermeister Herbert Petri war wie immer dabei und freute sich über soviel Engagement.

Insgesamt 15 Fuhrer lieferten die Traktorfahrerinnen und Traktorfahrer Tanja Schäfer, Phillip Mauer, Axel Bles-Wallich und Andi Autenheimer auf dem Verbrennungsplatz im Wiesenweg ab. Die Verbrennung war wie immer ein eindrucksvolles Feuerspiel, welches insbesondere die zahlreichen Kinder begeisterte.

Kommunalwahl wird vorbereitet

Mit 32 Männern und Frauen tritt die Jugenheimer SPD zur Kommunalwahl am 26.05.2019 an, um die seit 40 Jahren bestehende Mehrheit der Sitze im Gemeinderat zu festigen.

Ortsbürgermeister Herbert Petri, der erneut als Bürgermeisterkandidat antritt, führt die Liste der 32 Bewerberinnen und Bewerber an. 20 Männer und 12 Frauen bilden eine gelungene Mischung aus jungen und älteren, aus alteingesessenen und zugezogenen Bürgerinnen und Bürgern. Die Liste zeichnet sich außerdem dadurch aus, dass eine gute Mischung aus den verschiedenen Bevölkerungsgruppen wie z.B. Arbeiter, Angestellte, Handwerker, Akademiker und Rentner abgebildet wird. Vorsitzender Jonas Schlotter, selbst noch im Juso-Alter unter 30, freute sich über die gelungene Verjüngung

in der Jugenheimer SPD und auf der Liste.

Unter der Wahlleitung von Landrat a.D. Claus Schick zeigte die Mitgliederversammlung eine große Geschlossenheit und alle Vorschläge wurden ohne Gegenkandidaturen angenommen. Auch die erneute Kandidatur von Herbert Petri zum Ortsbürgermeister wurde als Glücksfall von den Mitgliedern gesehen und er wurde mit großer Geschlossenheit gewählt.

Verbandsbürgermeister Ralph Spiegler sprach von einem Bollwerk der Effizienz und der Geschlossenheit bei den Jugenheimer Sozialdemokraten, das die Bürger stets mit großer Zustimmung belohnt hätten. Die Erfolge der Gemeinde im Hinblick auf Schuldenfreiheit, auf Ausbau der Infrastruktur, auf Umweltaktivitäten und auf bürgerschaftliches

Miteinander seien beispielhaft. Ortsbürgermeister Herbert Petri sagte, er wolle noch einmal antreten, weil wichtige Projekte auf dem Weg seien. Großer Applaus und die Zusage der vollen Unterstützung wurde ihm zuteil. Im Anschluss an die Vorbereitung der Kommunalwahl ehrte Vorsitzender Jonas Schlotter Wolfgang Wildner und Dr. Dirk Grünhoff für 25 Jahre sowie

Wolfgang Lotze und Ute Mauer für 40 Jahre Mitgliedschaft. Ute Mauer war 1979 die erste Frau im Jugenheimer Gemeinderat. Zum Abschluss wurden die geplanten Aktivitäten und Veranstaltungen für 2019 vorgestellt. So findet am 3. Mai ein Frühlingsfest auf dem Rathaushof statt.

Für Jugenheim kandidieren

Herbert Petri, Tanja Schäfer, Uli Glup, Marion Wepler, Volker Martin, Sabrina Simon, Manfred Loch, Annette Hanisch, Karlheinz Kleemann, Alexandra Becker, Alexander Schick, Maren Degreif, Lars Weber, Andreas Gieß, Jonas Hoffmann, Steffen Wolf, Jonas Schlot-

ter, Samira Schick, Bernd Mathäs, Karin Günther, Wolfgang Wildner, Krisztina Weber, Dr. Dirk Grünhoff, Elvira Frey, Christoph Wiesenhütter, Gabrielle Frisch, Jan Rehe, Frank Walther-Wolf, Andje Doctor-Pottkämper, Michael Schmitt, Thomas Simon, Uli Röhm